



Das Schloss (1) ist vom Hauptbahnhof Mannheim zu Fuß in gut 10 Minuten erreichbar. Parkmöglichkeiten bestehen im öffentlichen Parkhaus neben dem Amtsgericht (2) oder in den übrigen Parkhäusern in den Quadraten.

IZG Interdisziplinäres Zentrum
für Geistiges Eigentum
an der Universität Mannheim e.V.

GRUR
DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR GEWERBLICHEN
RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT



IZG Interdisziplinäres Zentrum
für Geistiges Eigentum
an der Universität Mannheim e.V.

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Prof. Dr. Lea Tochtermann
Juniorprofessur für Bürgerliches Recht
und Europäisches Patentrecht
an der Universität Mannheim

c/o Geschäftsstelle IZG
Silvia Guerrero Cuevas
SZA Schilling, Zutt & Anschutz
Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
Otto-Beck-Str. 11
68165 Mannheim

Telefon + 49-(0)621-42 57 247
Telefax + 49-(0)621-42 57 280

info@izg-mannheim.de
www.izg-mannheim.de



Fachforum

Lehren aus der Pandemie
für das Patentrecht

am **Mittwoch,**
dem **25. Mai 2022**

um **18.15 Uhr**
Schloss Mannheim
Fuchs-Petrolub-Festsaal 1
und
online per Zoom

Einladung

Im zweiten Anlauf zu unserer Frühjahrs-Auftaktveranstaltung für das Jahr 2022 richten wir den Blick in die Zukunft und stellen die Frage, ob und gegebenenfalls welche Lehren aus der Pandemie für das Patentrecht zu ziehen sind.

Zunächst sollen neue Herausforderungen für die wissenschaftliche patentrechtliche Betrachtung beleuchtet werden. Ist etwa ein Verbesserungsbedarf beim patentrechtlichen System als solchem zu konstatieren vor dem Hintergrund der Diskussion um Funktion des Patentsystems, den TRIPS-Waiver, Benutzungsanordnung, Zwangslizenzen, und Drittinteressen in § 139 I 3 PatG n.F.? Welche Bezüge ergeben sich auch zum neu geregelten Geheimnisschutz und hinsichtlich arzneimittelzulassungsrechtlichen Exklusivitäten?

Ausgehend von diesen abstrakteren Überlegungen sollen dann die praktischen Fragen behandelt werden, denen sich die Beratungspraxis in den letzten zwei Jahren ausgesetzt sah und die auch heute noch fortwirken. So ist in letzter Zeit – nicht nur auf der internationalen Ebene des TRIPS-Übereinkommens – über patentrechtliche Zwangsmaßnahmen viel diskutiert worden. Ausgehend von der Frage des Umgangs mit den Impfstoffpatenten wird nun weiter zu ergründen sein, wie es sich bei neuen Wirkstoffen (z.B. bei noch unveröffentlichten Patentanmeldungen) verhält oder wie frisch zugelassene Produkte, bei denen noch keine Generika-Zulassung möglich ist, zu behandeln sind. In welchen Fällen wäre eine Zwangsmaßnahme zulassungsrechtlich überhaupt möglich? Kann eine Zwangslizenz einen eigentlich patentverletzenden Off-Label-Use legitimieren?

Nach den letzten sehr guten Erfahrungen mit dem Präsenzformat und unter Einhaltung der Hygieneregeln versammeln wir uns wieder im Mannheimer Schloss. Als Hybrid-Format wird die Veranstaltung von einer Online-Konferenz begleitet. Im Anschluss an die Vorträge laden wir Sie wie gewohnt ein, Ihre Fragen an die Referenten und Ihre Diskussionsbeiträge zu platzieren. Diese Möglichkeit wird es nicht nur bei Präsenzteilnahme, sondern auch über den Audio- bzw. Videochat geben. Mit Ihrer Anmeldung zur Online-Veranstaltung erhalten Sie die Konferenzdaten, mit denen Sie sich dann zum Fachforum einloggen können.

Die Teilnahme am Fachforum ist für Fördermitglieder des IZG, deren Beschäftigte und GRUR-Mitglieder frei.

Für Mitglieder des CUR Osnabrück, Studierende und Angehörige des öffentlichen Dienstes gibt es ermäßigte Tarife:

- Präsenzveranstaltung 75,- €
Online über Zoom 50,- € - einzelne Vorträge 25,- €

Für Nichtmitglieder beträgt die Teilnahmegebühr:

- Präsenzveranstaltung 125,- €
Online über Zoom 100,- € - einzelne Vorträge 50,- €

Fachanwälten für Gewerblichen Rechtsschutz wird auf Wunsch ein Fortbildungsnachweis gem. § 15 FAO ausgestellt. Bitte geben Sie dies vorab bei Ihrer Anmeldung an.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 20. bzw. 24. Mai 2022 an die rückseitig angegebene Adresse.

Über Ihre Teilnahme an dem Fachforum würden wir uns sehr freuen!

Ihre

Prof. Dr. Lea Tochtermann
Prof. Dr. Markus Köhler
Dr. Thomas Nägele
Prof. Dr. Rupert Vogel

Programm

Lehren aus der Pandemie für das Patentrecht

18.15 Uhr	Prof. Dr. Lea Tochtermann Begrüßung
18.30 Uhr	Prof. Dr. Martin Stierle Herausforderungen aus Sicht der Wissenschaft
19.15 Uhr	Dr. Anja Lunze Herausforderungen aus Sicht der Beratungspraxis
ca. 20.00 Uhr	Gemeinsamer Umtrunk



Prof. Dr. Martin Stierle
ist Associate Professor
in Intellectual Property Law
an der Universität Luxemburg



Dr. Anja Lunze
ist Partnerin und Fachanwältin
für Gewerblichen Rechtsschutz
bei Taylor Wessing, München

